

Kraus-BiDiB

HANDZETTEL FÜR MODULANSCHLUSS – FOR BEGINNER

Uwe Kraus
| PRIVAT

Hinweise:

Der Anschluss der einzelnen Module wird hier beschrieben. Dabei wird nur Wert auf die Anwenderanschluss gelegt. Also Programmierung und Änderungen der Software wird nicht berücksichtigt. Somit nutzen wir die Module im Auslieferungszustand.

Dieser Handzettel soll nur als Schnellübersicht oder Auswahlübersicht dienen. Die Handbücher sind so umfangreich, dass man nicht immer alles sehr schnell findet. Der Handzettel nimmt aber auf keinen Fall das Studium der Handbücher entsprechender Module ab.

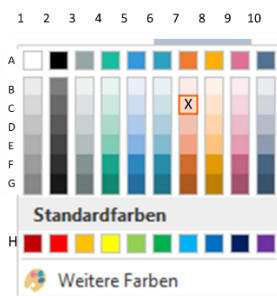
Die Farben sind für folgende Übersicht:

- Spannungsversorgung
- Brücken
- Verbindungen
- Aufgaben des Moduls

Die gelben und roten Brücken sind Busabschlussbrücken. Diese müssen – dürfen nur – am letzten und am ersten Modul gesteckt werden. Also wenn mehrere Module über BiDiB verbunden werden, werden die ja in Reihe geschaltet. Also wie eine offene Kette. Dort muss das erst und das letzte mit einem Verschluss versehen werden, damit die Kette funktioniert und geschlossen werden kann. Das Gleiche müssen wir mit dem DC und BiDiB machen. Also die Module in der Mitte des Busses dürfen **keine** Brücke haben!

Die anderen Farben sind eigentlich selbsterklärend. Wir können anhand der Farben nun auch eine Vorauswahl für die Module erstellen.

Die Zeichen in den Farben sind Hex-Zahlen für die Farbkennung. Ist nur für mich von Bedeutung. Die Koordinaten vor der Farbe ist die Farbe im PowerPoint.



- I/O Port sind freiprogrammierbare Porte als Ein- oder Ausgang
- Powerausgänge sind Ausgänge wo Treiber vorhanden sind um mehr Leistung zu schalten – Vorsicht Handbuch lesen und max. Leistung beachten
- Servo ist der Servomotoranschluss
- Busabschluss BiDiB siehe oben das gleiche betritt Busabschluss DC
- Relaisausgang sind potenzialfreie Ausgänge. Hier kann man beliebige Signale anschließen – Max Leistung beachten
- GBM sind Gleisbesetzmelder für die Gleisüberwachung
- 5V Kehrschleife – ist die Extraversorgung für die Kehrschleifen. Diese Spannung darf keine Verbindung zur Betriebsspannung oder DCC haben! Bei Verbindung mit einem

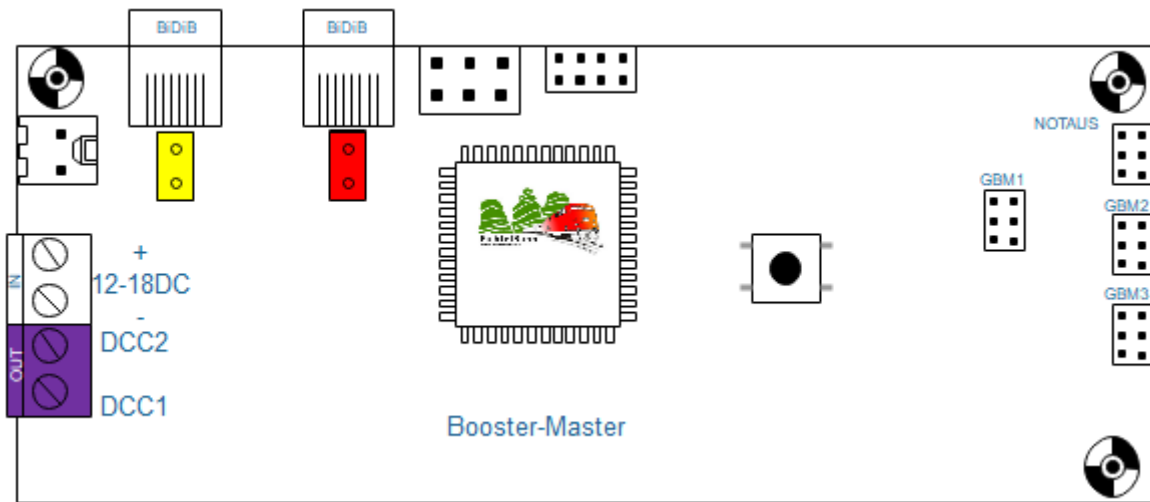
Grundmodul ist nur eine Einspeisung notwendig – entweder auf dem Modul oder auf der Kehrschleife.

- DCC1 und DCC2 ist die Fahrspannung.
- LED-Ausgang ist für LED vorgesehen
- Eingänge – sind reine Sensoreingänge
- Schaltausgang – reine digitaler Schaltausgang

Die einzelnen Module könnt ihr bei mir erhalten, im PowerPoint oder Edraw-Format.

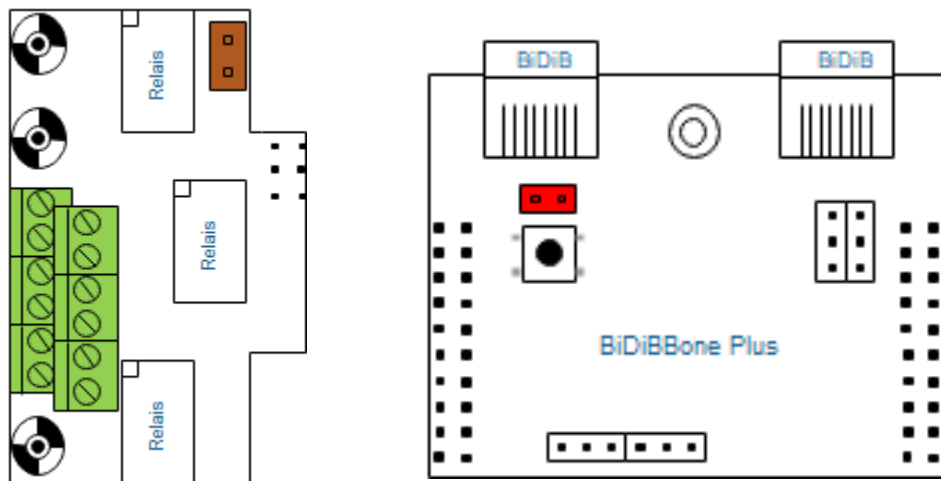
A08	#ffaf00	Eingänge
C7	#f8d7cd	I/O Ports
E9	#e49cb1	Powerausgänge
H8	#0070c0	Servo
H2	#ff0000	Busabschluss BiDiB
C6	#9b9b9b	Relaisausgang
H4	#ffff00	Busabschluss DC
H5	#92d050	GBM
G8	#af5921	5V Kehrschleife
H10	#92d050	DCC1 und DCC2
E04	#7eccb6	Schaltausgang
C08	#ffe3cb	LED-Ausgang

Booster



https://www.fichtelbahn.de/gbm_download.html

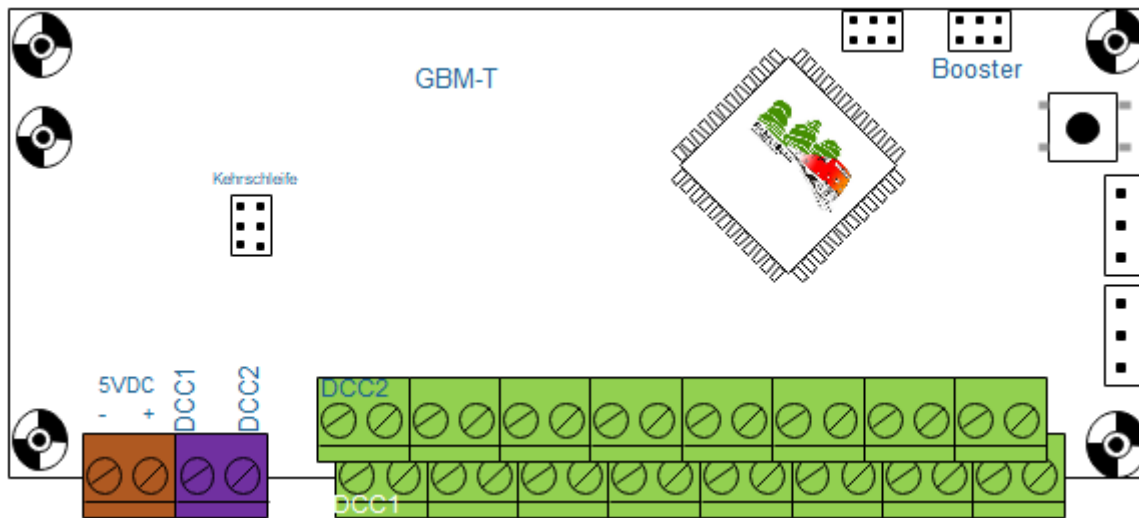
Kehrschleifenmodul und BiDiB-Bone



https://www.fichtelbahn.de/bidibone_download.html

https://www.fichtelbahn.de/gbm_download.html

GBM-T



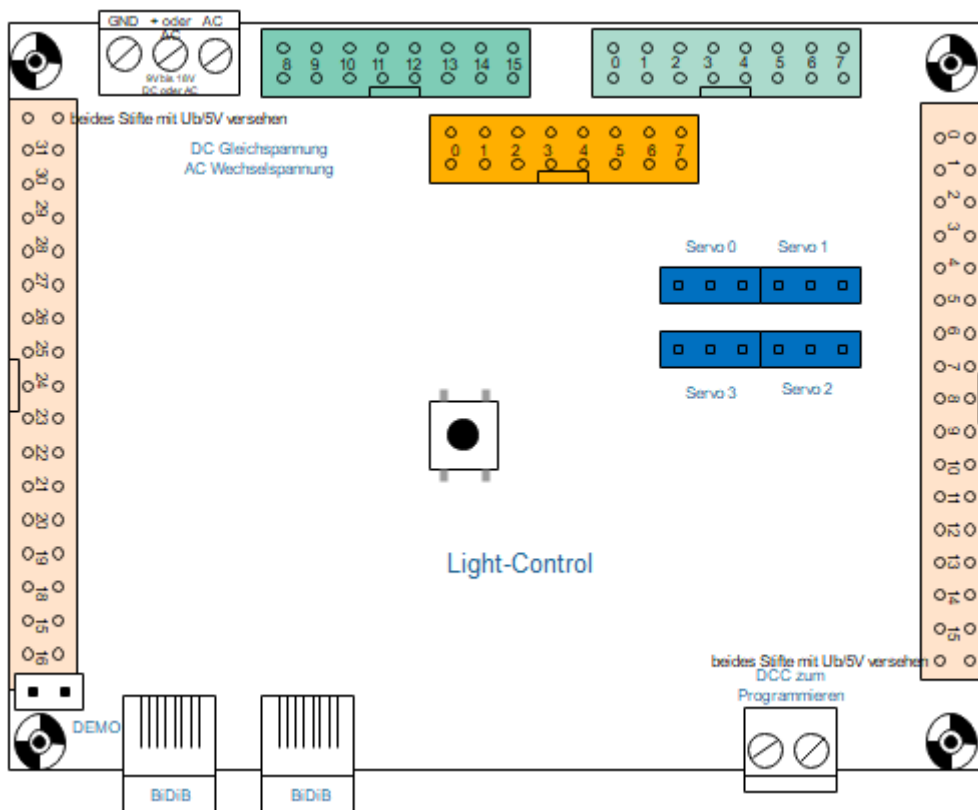
https://www.fichtelbahn.de/gbm_download.html

GBM_TS mit Kehrschleife



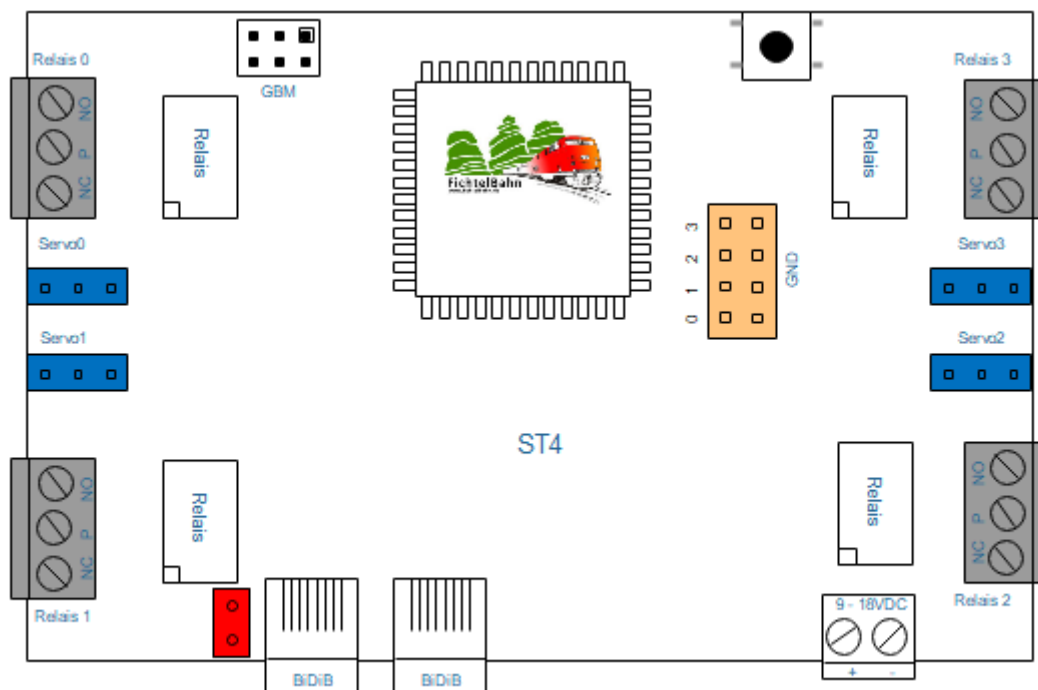
https://www.fichtelbahn.de/gbm16ts_download.html

Light-Control



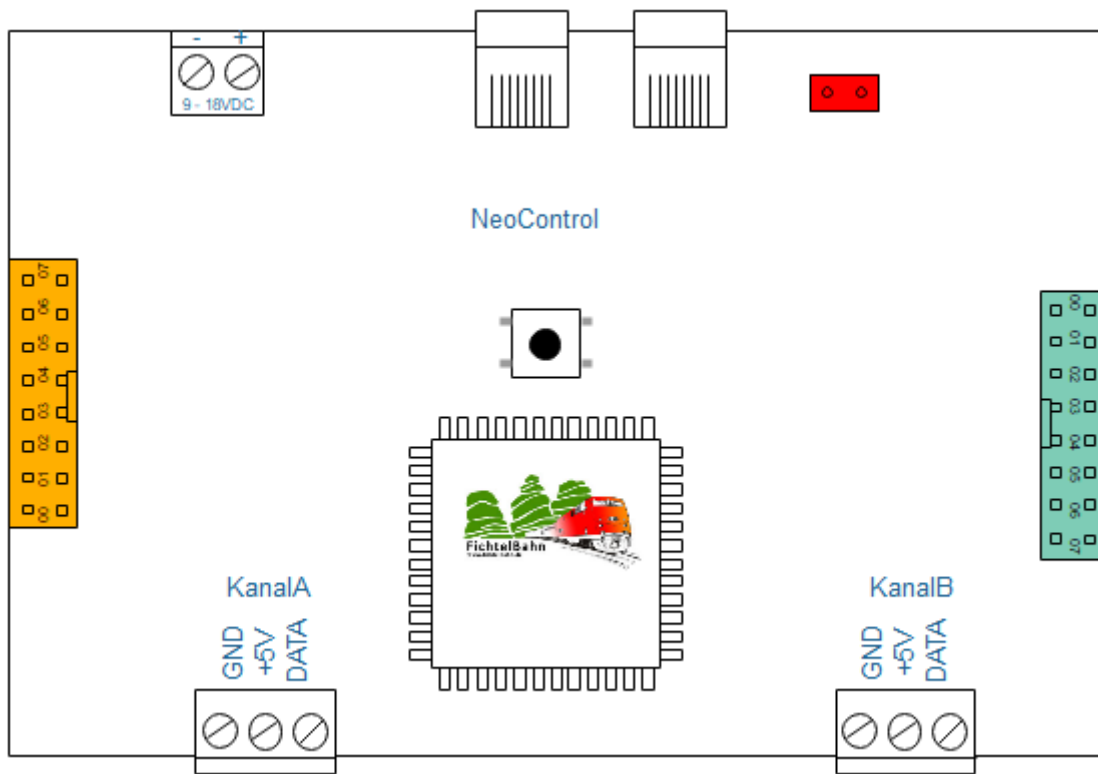
https://www.fichtelbahn.de/lightcontrol_download.html

ST4



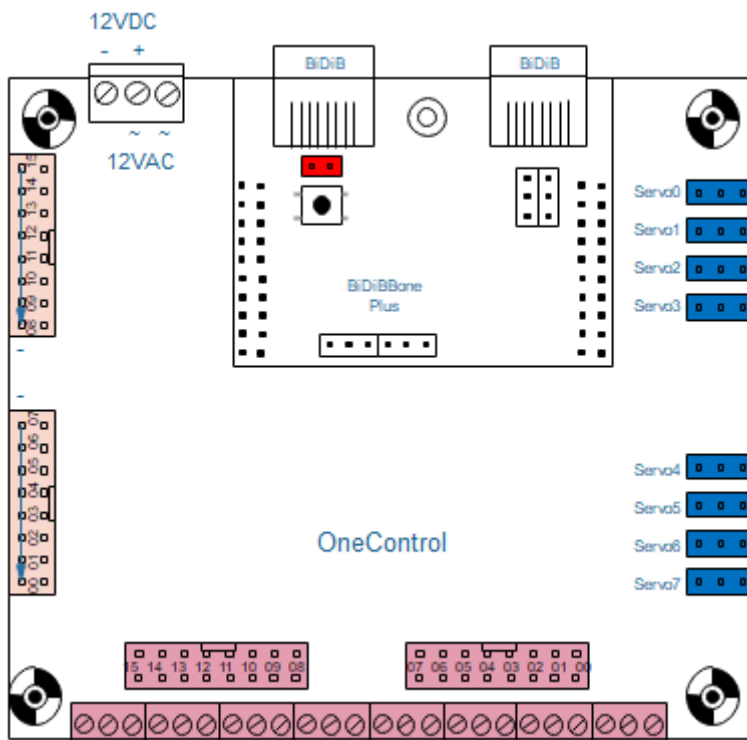
https://www.fichtelbahn.de/st4_download.html

NeoControl



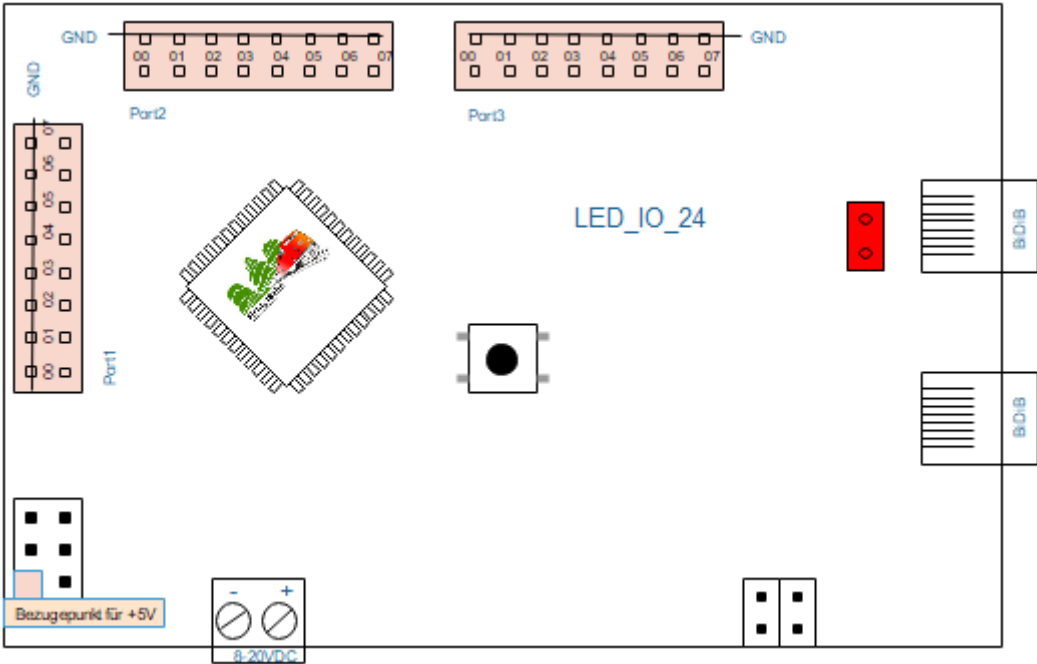
https://www.fichtelbahn.de/pdf/neocontrol_handbuch_de.pdf

OneControl

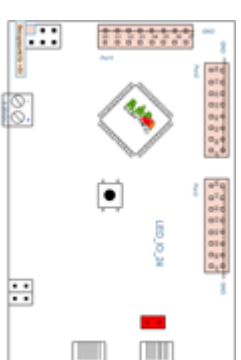
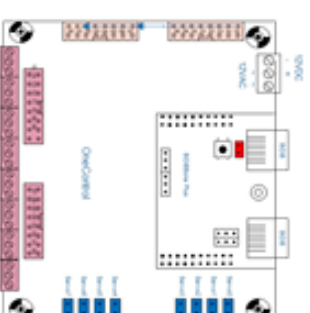
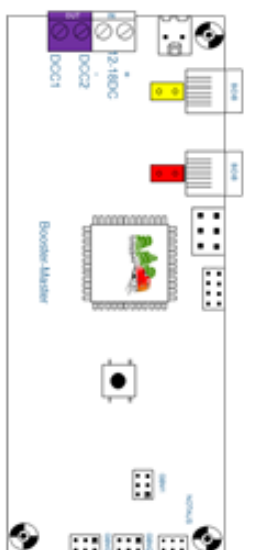
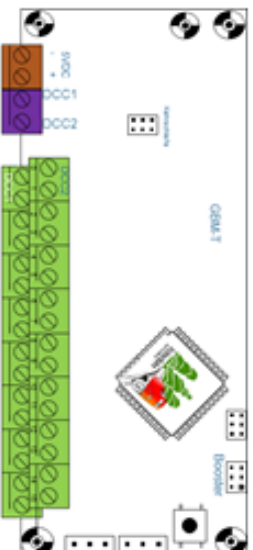
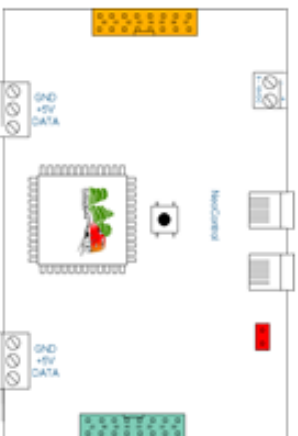


https://www.fichtelbahn.de/onecontrol_download.html

LED-IO-24



https://www.fichtelbahn.de/ledio_download.html



Ausgänge

E9	#e49cb1	Powerausgänge
H8	#0070c0	Servo
C6	#9b9b9b	Relaisausgang
H5	#92d050	GBM
E04	#7eccb6	Schaltausgang
C08	#ffe3cb	LED-Ausgang

Eingänge

A08	#ffa00	Eingänge
C7	#f8d7cd	I/O Ports
Versorgung		
H2	#ff0000	Busabschluss BiDiB
H4	#ffff00	Busabschluss DC
H10	#92d050	DCC1 und DCC2
G8	#af5921	5V Kehrschleife